



MARKTGEMEINDE

Dunkelsteinerwald

Bezirk Melk · Land NÖ

DUNKELSTEINERWALD

## **P R O T O K O L L**

über die Sitzung des Gemeinderates am 18. Februar 2020 – Gemeindeamt Gerolding

Beginn: 19 Uhr 00      Ende: 20 Uhr 30

Von der Partei ÖVP Dunkelsteinerwald– die Gemeinderäte: Jürgen Astelbauer, Josef Berger, Philipp Kager, Jürgen Kitzwögerer, Eva Leutgeb, Peter Pehmer, Franz Penz, Thomas Raab, Maria Rossa, Anna Schrattenholzer, Herbert Seiberl, Bernhard Steurer, Michael Zeilinger

Von der Partei SPÖ – die Gemeinderäte: Sabine Bauer, Gerald Hochstöger, Franz Permoser, Elvira Sulzer

Von der Partei Die GRÜNEN Dunkelsteinerwald: Gemeinderat: Yvona Asbäck

Von der Partei FRANZ: Franz Sedlmayer

Entschuldigt: Franz Hahn

Nicht entschuldigt:

Sonstige Anwesende: 6 Zuhörer

Schriftführer: Erich Galander

## **TAGESORDNUNG**

- Pkt. 1 : Eröffnung durch die Altersvorsitzende
- Pkt. 2 : Angelobung der neu gewählten Gemeinderäte
- Pkt. 3 : Wahl des Bürgermeisters
- Pkt. 4 : Beschlüsse
  - Anzahl der Vizebürgermeister*
  - Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte*
- Pkt. 5 : Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes
- 6 : Wahl des Vizebürgermeisters
- 7 : Beschlüsse
  - Prüfungsausschuss*
  - Anzahl der Gemeinderatsausschüsse*
  - Wirkungskreis der Gemeinderatsausschüsse*
  - Anzahl der Mitglieder in den Gemeinderatsausschüssen*
- Pkt. 8 : Wahl der Mitglieder der Gemeinderatsausschüsse
- Pkt. 9 : Bestellungen
  - Umweltgemeinderat, Bildungsgemeinderat, Jugendgemeinderat*
- Pkt. 10 : Entsendungen

### **Punkt 1: Eröffnung durch den Altersvorsitzenden**

Den Vorsitz in dieser Sitzung führt Frau GR Anna Schrattenholzer als Altersvorsitzende. Die Vorsitzende stellt zu Beginn der Sitzung fest, dass die neu gewählten Mitglieder des Gemeinderates durch den bisherigen Bürgermeister ordnungsgemäß eingeladen wurden. Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes festgesetzten Frist statt. Die zur Gültigkeit der Wahl erforderliche Anwesenheit von mindestens zwei Drittel aller Mitglieder des Gemeinderates ist gegeben.

### **Punkt 2: Angelobung des neu gewählten Gemeinderates**

Die Vorsitzende verliest den anwesenden Mitgliedern des Gemeinderates die Gelöbnisformel und gelobt als Erster.

**„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Dunkelsteinerwald nach besten Wissen und Gewissen zu fördern“.**

Anschließend geloben die neugewählten Mitglieder des Gemeinderates über Namensaufruf durch die Altersvorsitzende, mit den Worten „Ich gelobe“ durch Handschlag auf die Gelöbnisformel.

### **Punkt 3: Wahl des Bürgermeisters**

Die Wahl wird geheim mit leeren Stimmzetteln vorgenommen. Zum Bürgermeister kann nur ein Mitglied des Gemeinderates gewählt werden, das mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhält. Seitens der stimmenstärksten Partei im Gemeinderat (ÖVP) wird der bisherige Bürgermeister Franz Penz vorgeschlagen.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	Franz Sedlmayer (FRANZ)
Das Mitglied des Gemeinderates	Yvona Asbäck (GRÜNE)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt die Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	19
davon ungültige Stimmen	2
gültige Stimmen	17

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied	Franz Penz	17 Stimmen
------------------------------	------------	------------

Da auf das Mitglied des Gemeinderates Franz Penz mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 17, lauten, gilt dieses als zum Bürgermeister gewählt.

Das Mitglied des Gemeinderates Herr Franz Penz gibt über Befragen an, dass er die Wahl annimmt und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Der neugewählte Bürgermeister übernimmt nun den Vorsitz in der Gemeinderatssitzung.

### **Punkt 4: Beschlüsse: a) Anzahl der Vizebürgermeister, b) Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte**

a) Anzahl der Vizebürgermeister: Laut NÖ GO kann der Gemeinderat beschließen, dass in Gemeinden mit über 2.000 Einwohnern ein zweiter Vizebürgermeister zu wählen ist. Es soll in der Marktgemeinde Dunkelsteinerwald, so wie bisher, nur ein Vizebürgermeister dieses Amt ausüben.

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, einen Vizebürgermeister aus den Mitgliedern des Gemeindevorstandes zu wählen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

- b) Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte: Der Vorsitzende teilt mit, dass die Gesamtzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes einschließlich des Vizebürgermeisters ein Drittel der Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates nicht übersteigen darf. Er muss aber jedenfalls aus 5 Mitgliedern, lt. Einwohnerzahl unserer Gemeinde, bestehen.

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, die lt. NÖ GO vorgeschriebenen Mitglieder, nämlich 5 Mitglieder des Gemeinderates, zu geschäftsführende Gemeinderäte zu wählen einen Vizebürgermeister aus den Mitgliedern des Gemeindevorstandes zu wählen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

### **Punkt 5: Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes**

Jede Wahlpartei, die Anspruch auf die Besetzung eines Gemeindevorstandes hat, muss für die Wahl einen Wahlvorschlag erstatten. Dieser Wahlvorschlag muss so viele Kandidaten enthalten, als der Wahlpartei Gemeindevorstandsstellen zukommen und muss von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte der betreffenden Wahlpartei unterschrieben sein.

Aufgrund des Gemeinderatswahlergebnisses sieht die Mandatsverteilung folgendermaßen aus:

1.Mandat – ÖVP, 2.Mandat – ÖVP, 3 Mandat – SPÖ, 4 Mandat – ÖVP, 5 Mandat – ÖVP.

**Daher stehen der ÖVP – 4 Gemeindevorstände und der SPÖ - 1 Gemeindevorstand zu.**

Der Wahlvorschlag der ÖVP für die Wahl des Gemeindevorstandes lautet:

GR Anna Schrattenholzer

GR Jürgen Astelbauer

GR Bernhard Steurer

GR Josef Berger

Der Wahlvorschlag der SPÖ für die Wahl des Gemeindevorstandes lautet:

GR Franz Permoser

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates Franz Sedlmayer (FRANZ)

Das Mitglied des Gemeinderates Yvona Asbäck (GRÜNE)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen 19

davon ungültige Stimmen 0

gültige Stimmen 19

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

Auf das Gemeinderatsmitglied Anna Schrattenholzer 19 Stimmen

Auf das Gemeinderatsmitglied Jürgen Astelbauer 19 Stimmen

Auf das Gemeinderatsmitglied Bernhard Steurer 19 Stimmen

Auf das Gemeinderatsmitglied Josef Berger 19 Stimmen

Auf das Gemeinderatsmitglied Franz Permoser 17 Stimmen

Da auf jeden Wahlvorschlag gültige Stimmen entfallen sind, gelten die Gemeinderäte Anna Schrattenholzer, Jürgen Astelbauer, Bernhard Steurer, Josef Berger und Franz Permoser zu Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt. Auf Befragen wird die Wahl angenommen und für das Vertrauen gedankt.

### **Punkt 6: Wahl des Vizebürgermeisters**

Bgm. Franz Penz stellt fest, dass der Wahlvorschlag der ÖVP auf Anna Schrattenholzer lautet.

Die Wahl des Vizebürgermeisters wird mittels leeren Stimmzetteln vorgenommen.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates

Franz Sedlmayer (FRANZ)

Das Mitglied des Gemeinderates

Yvona Asbäck (GRÜNE)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	19
davon ungültige Stimmen	4
gültige Stimmen	15

Von den gültigen Stimmen lauten:

Auf das Gemeinderatsmitglied	Anna Schrattenholzer	15 Stimmen.
------------------------------	----------------------	-------------

Da auf das Mitglied des Gemeindevorstandes Anna Schrattenholzer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, nämlich 15, lauten, gilt dieses als zum Vizebürgermeister gewählt.

Das Mitglied des Gemeinderates Frau Anna Schrattenholzer gibt über Befragen an, dass sie die Wahl annimmt und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

**Punkt 7: Beschlüsse: a) Prüfungsausschuss, b) Anzahl der Gemeinderatsausschüsse, c) Wirkungsbereich der Gemeinderatsausschüsse, d) Anzahl der Mitglieder in den Gemeinderatsausschüssen**

a) und b) Prüfungsausschuss und Anzahl der Gemeinderatsausschüsse: Der Bürgermeister stellt fest, dass neben dem Prüfungsausschuss (verpflichtend) 5 weitere Ausschüsse gebildet werden sollen.

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, zu dem gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungsausschuss, noch fünf weitere Ausschüsse für die Gemeinderatsperiode von 2020 bis 2025 zu bestellen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

c) und d) Wirkungsbereich der Gemeinderatsausschüsse: und Anzahl der Mitglieder in den Gemeinderatsausschüssen:

Prüfungsausschuss	5 Mitglieder
Schule/Kindergarten/Umwelt/Familie/Tourismus	5 Mitglieder
Finanzen/öffentliche Gebäude	5 Mitglieder
Wasser/Kanal/Raumordnung	5 Mitglieder
Wegebau/Landwirtschaft/Friedhof	5 Mitglieder
Feuerwehr/Verkehr/Straßenbau	5 Mitglieder

Diskussionsbeiträge: Franz Permoser, Gerald Hochstöger

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, die angeführten Ausschüsse mit der angeführten Mitgliederzahl zu bilden.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

**Punkt 8: Wahl der Mitglieder der Gemeinderatsausschüsse**

Der Bürgermeister schlägt vor, die für die einzelnen Ausschüsse Vorgeschlagenen in einem Wahlvorgang zu wählen. (§ 107 Abs. 5 NÖ Gemeindeordnung).

Die Wahl des Prüfungsausschusses wird aber gesondert durchgeführt.

Der Prüfungsausschuss setzt sich laut NÖ Gemeindeordnung aus 5 Mitgliedern zusammen und die Mitglieder werden nach dem Wahlergebnis der Gemeinderatswahl vergeben. Bgm. Penz stellt dazu fest, dass die ÖVP auf ein Prüfungsausschuss-Mitglied zugunsten einer anderen im Gemeinderat vertretenen Partei verzichten wird. Gültige Wahlvorschläge wurden abgegeben. Die Wahl wird mit Stimmzettel vorgenommen.

Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden beigezogen:

Das Mitglied des Gemeinderates	Franz Sedlmayer (FRANZ)
Das Mitglied des Gemeinderates	Yvona Asbäck (GRÜNE)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen	19
davon ungültige Stimmen	0
gültige Stimmen	19

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass auf alle Wahlvorschläge gültige Stimmen entfallen sind.

Von den gültigen Stimmen lauten:

Auf das Gemeinderatsmitglied	Gerald Hochstöger	17 Stimmen
Auf das Gemeinderatsmitglied	Thomas Raab	18 Stimmen
Auf das Gemeinderatsmitglied	Herbert Seiberl	18 Stimmen
Auf das Gemeinderatsmitglied	Philipp Kager	19 Stimmen
Auf das Gemeinderatsmitglied	Franz Sedlmayer	19 Stimmen

Somit gelten Gerald Hochstöger, Thomas Raab, Herbert Seiberl, Philipp Kager und Franz Sedlmayer als Mitglieder zum Prüfungsausschuss als gewählt.

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder der anderen Gemeinderatsausschüsse wurde mit 5 festgelegt. Bgm. Franz Penz stellt fest, dass die ÖVP im Ausschuss – Schule, Kindergarten, Umwelt, Familie, Tourismus – zugunsten eines Vertreters einer anderen Partei im Gemeinderat verzichtet:

Schule/Kindergarten/Umwelt/Familie:

Wahlpartei ÖVP – Bernhard Steurer, Maria Rossa, Eva Leutgeb

Wahlpartei SPÖ – Elvira Sulzer

Wahlpartei GRÜNE – Franz Hahn

Finanzen/öffentliche Gebäude:

Wahlpartei ÖVP – Jürgen Astelbauer, Peter Pehmer, Thomas Raab, Philipp Kager

Wahlpartei SPÖ – Franz Permoser

Wasser/Kanal/Raumordnung:

Wahlpartei ÖVP – Franz Penz, Josef Berger, Jürgen Astelbauer, Michael Zeilinger

Wahlpartei SPÖ – Franz Permoser

Wegebau/Landwirtschaft/Friedhof:

Wahlpartei ÖVP – Josef Berger, Herbert Seiberl, Michael Zeilinger, Jürgen Kitzwögerer

Wahlpartei SPÖ – Sabine Bauer

Feuerwehr/Verkehr/Straßenbau:

Wahlpartei ÖVP – Peter Pehmer, Bernhard Steurer, Jürgen Kitzwögerer, Anna Schrattenholzer

Wahlpartei SPÖ – Gerald Hochstöger

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass auf alle Wahlvorschläge gültige Stimmen entfallen sind und somit gelten die Gemeinderatsausschüsse als gewählt.

---

**Punkt 9: Bestellungen: a) Umweltgemeinderat, b) Bildungsgemeinderat, c) Jugendgemeinderat**

Bgm. Franz Penz schlägt vor nachstehende Gemeinderäte zu bestellen:

zum Umweltgemeinderat	GemR Franz Hahn
zum Bildungsgemeinderat	GemR Eva Leutgeb
zum Jugendgemeinderat	GemR Philipp Kager und Jürgen Kitzwögerer

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge beschließen, die angeführten Gemeinderäte mit ihren zugewiesenen Aufgaben zu betrauen.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig.

---

**Punkt 10: Entsendungen:**

Von Bgm. Franz Penz werden folgende Delegierte vorgeschlagen:

Zivilschutzbeauftragter	Gerald Hochstöger, Franz Sedlmayer
Energiebeauftragter	Franz Hahn
Mittelschule Karlstetten	Franz Penz, Jürgen Astelbauer
Mittelschule Loosdorf	Josef Berger, Maria Rossa, Bernhard Steurer
Mittelschule Prinzersdorf	Jürgen Astelbauer
Polytechnische Schule Mank/Melk	Berhard Steurer
Sonderschule Loosdorf	Franz Hahn, Thomas Raab
Tourismus – Melker Alpenvorland	Maria Rossa
Leaderregion – ARGE Dunkelsteinerwald	Franz Penz
Familie/Soziales	Eva Leutgeb, Maria Rossa, Franz Sedlmayer
Pielachwasserverband	Gerald Hochstöger
Musikschule Dunkelsteinerwald	Manfred Durnwalder, Alexander Donabauer, Yvona Asbäck
Kulturbeauftragte	Eva Leutgeb, Anna Schrattenholzer

**Antrag – Bürgermeister:** Der Gemeinderat möge die vorgeschlagenen Delegierten nominieren.

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.

**Abstimmungsergebnis:** Mehrstimmig. (18 Stimmen dafür, 1 Stimme Enthaltung – GR M. Zeilinger)

---